



**Lokale Aktionsgruppe Börde-Bode-Auen:
Projektsteckbrief zur Dokumentation und Information**

Projekttitle	Nachhaltige Entwicklung des dörflichen Gemeinschaftslebens durch Dachsanierung des Spartenheims Atzendorf
Einordnung in die Lokale Entwicklungsstrategie	<p>Das Projekt ist in die Lokale Entwicklungsstrategie „Börde-Bode-Auen“ wie folgt einzuordnen:</p> <p>Handlungsfeld 1 „Vitale Städte, lebendige Dörfer, lebenswerte Region“</p> <p>Handlungsfeldziel 1 „Kompakte Zentren stärken zur Sicherung der Infrastruktur und Daseinsvorsorge unter Berücksichtigung von Klimaschutzziele“</p> <p>Teilziel „Modernisierung und Erweiterung von Dorfgemeinschaftshäusern, Jugend-, Kultur- und Sport oder ähnlichen Einrichtungen“</p>
Ausgangssituation	<p>Das Spartenheim der ZLG in Atzendorf ist ein wichtiger sozialer Treffpunkt für alle Generationen in Atzendorf. Die Sportlerklausur wird neben Veranstaltungen des Sportvereins auch für private Veranstaltungen genutzt.</p>
Ziele	<p>Mit dem Aufbau der neuen Warmdachanlage wird die grundhafte Sanierung im Dachbereich abgeschlossen und es können dadurch erhebliche Einsparungen im Energieverbrauch erreicht werden sowie die langfristige Nutzung des Gebäudes sichergestellt werden.</p>
Maßnahmenbeschreibung / Projekinhalt	<p>Am Spartenheim der ZLG Atzendorf soll das über 100 Jahre alte Kaltdach der Sanitär-, Vereins- und Umkleieräume zurückgebaut und als Warmdach neu aufgebaut werden. Da das Tragwerk (Holzbalken und Brettschalung) und die Abdichtungsflächen (Bitumenbahnen) schon teilweise über 100 Jahre alt sind, soll und muss eine Komplettsanierung durchgeführt werden.</p> <p>Das alte Dach muss in zwei bis drei Abschnitte umgebaut werden, damit die Beeinträchtigung des Sportbetriebs, so gering wie möglich gehalten werden. Zuerst werden die Bitumenbahnschichten (ca. 4 -5 Lagen), die Holzkonstruktionen und die alten Deckenbekleidungen sortengerecht zurückgebaut und entsorgt. Parallel dazu müssen die Elektroanlagen im Dach- und Deckenbereich sowie die Solaranlage für Warmwasser demontiert und zwischengelagert werden. Auf dem vorhandenen Mauerwerk wird ein Ringanker für das neue Warmdach hergestellt. Das neue Warmdach wird aus Dachtrapezblech mit Dämmung d=160 mm in WLG 040 als Foliendach, inkl. der Unterkonstruktion, Kantbleche, Abdichtungen und Rinnen neu verlegt. Danach wird die Elektroanlage für die Deckenbeleuchtungen und die neuen Zwischendecken der Räume montiert. Fliesen und Wandpaneele werden eben-</p>

	falls neu angepasst und ergänzt, bevor die Malerarbeiten für die Decken und Wände durchgeführt werden. Zusätzlich werden die alten Innentüren ausgetauscht und eine Türöffnung wird mit Mauerwerk verschlossen und beidseitig verkleidet. Die Solaranlage wird wieder montiert und einige Reparaturen an der Heizungs-, Lüftungs- und Warmwasseranlage werden erledigt. Im Außenbereich wird im Dachanschlussbereich die vorhandene Fassadendämmung D = 120 mm ergänzt und die Fassade neu gestrichen.
Projektträger	Zentrale Landsportgemeinschaft Atzendorf e.V. Am Teich 3, Atzendorf
Ansprechpartner	Herr Döbbel 093266 / 50 464
Beteiligte Akteure/ Projektpartner	Stadt Staßfurt, Ortschaftsrat, Stadtrat
Vernetzung	Keine unmittelbare Vernetzung
Stand der Abstimmung	Vorplanungen liegen vor.
geplanter Umsetzungszeitraum	2018
Hinweis	Mit der Unterstützung der LEADER-Region erklären Sie sich einverstanden, sich im Rahmen des Datenschutzes an der Öffentlichkeitsarbeit und den Dokumentationspflichten der LAG zu beteiligen.

Fördermittelrecherche

Förderung über		RELE-Richtlinie
Dokumentation		
<p>RELE-Richtlinie Teil E Sportstätten mit überwiegend nicht schulischer Nutzung</p> <p>Gegenstand der Förderung: Nr. 2.2 a): Sanierung bestehender Sportstätten einschl. Modernisierung, insbesondere durch energiesparende Maßnahmen und umweltschonende Technologien</p> <p>Förderquote für gemeinnützige Vereine 90 %</p> <p>max. 100.000 Euro</p> <p>Eine energieeinsparende Maßnahme im Sinne von Nummer 2.2 a) ist dann anzunehmen, wenn die Wärmedurchgangskoeffizienten (U_{max}-Wert) gemäß Anlage 3 EnEV unterschritten werden. Dies ist durch einen Energieberater nachzuweisen.</p> <p>Antragstichtag: 30.09.2017</p>		